

PRESEMITTEILUNG

Umstellung der Corona-Statistiken durch Nutzung SORMAS

Aufgrund der zum Jahreswechsel erfolgten Umstellung auf die bundeseinheitliche Erfassungs- und Meldesoftware SORMAS im Gesundheitsamt müssen nun auch die Daten für den Internetauftritt des Landratsamtes in veränderter Form aufbereitet werden, da der „Parallelbetrieb“ – mit Doppeleingabe der Daten - nach der Übergangsphase eingestellt wird. Leider bietet das bundesweite System nicht die Vorzüge der bisher verwendeten eigenen Lösung. Eine Beibehaltung der bisherigen Übersichten würde eine dauerhafte Doppeleingabe notwendig machen, welche den Kolleginnen und Kollegen im Gesundheitsamt vor dem Hintergrund stark steigender Fallzahlen nicht zugemutet werden kann und auch wohl zu Unstimmigkeiten der Datenbestände aufgrund unterschiedlicher Stichzeiten oder Korrekturen führen würde.

Ab sofort beziehen sich die Daten auf der Corona-Statistikseite daher immer auf das Meldedatum bis zum Vortag um 00:00 Uhr. Das bedeutet, dass die Statistik, die beispielsweise am 24.03.2021 um 16:30 Uhr auf der Homepage veröffentlicht wird alle Fälle zeigt, die bis zum 23.03.2021 um 00:00 Uhr beim Gesundheitsamt über DEMIS/ServNet eingegangen sind bzw. gemeldet wurden.

Somit kann es zukünftig vereinzelt vorkommen, dass ein Fall, der beispielsweise am 23.03. gemeldet wurde, aber (z.B. wegen Nichterreichbarkeit der Person) erst am 25.03. ermittelt wird, bei der Gesamtfallzahl erst am 25.03. erfasst wird und somit nicht nur die gemeldeten Fälle vom 24.03. erfasst, sondern eben um den weiteren Fall vom 23.03., der mit Verzögerung ermittelt wurde.

Daneben wird vorerst nur die Gesamtzahl der in Quarantäne befindlichen Personen veröffentlicht, eine Aufschlüsselung nach Gemeinden ist mit SORMAS noch nicht zuverlässig möglich. Die Zahl der in Quarantäne befindlichen Personen wird deutlich höher sein, da die Doppeleingabe aufgrund der enormen Arbeitsbelastung am Wochenende nicht erfolgen konnte und aufgrund anstehenden Umstellung davon abgesehen wurde.

Durch diese Umstellung kann es auch insgesamt zu statistischen Differenzen

zwischen den bisher veröffentlichten Werten und den ab jetzt veröffentlichten Werten kommen.

Wir bitten um Verständnis für die Maßnahme.